



Informationsvorlage

610/236/2013

Amt/Abteilung: Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung Datum: 02.09.2013	Aktenzeichen: 610-St4	
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit
Stadtvorstand	02.09.2013	Vorberatung
Bauausschuss	10.09.2013	Kenntnisnahme

Betreff:

Zwischenstand zur Entwicklung des ehemaligen Tankstellengrundstückes an der Zweibrückerstraße und der Schaffung von 40 Mitarbeiterstellplätzen des Vinzentius-krankenhauses

Information:

In der westlichen Südstadt, insbesondere im Umfeld des Vinzentiuskrankenhauses und der Maria-Ward-Schule, besteht ein erhöhter Parkdruck, der u.a. auch durch Bedienstete und Besucher des Krankenhauses verursacht wird. Um das Angebot an Parkplätzen zu erweitern, ist das Vinzentiuskrankenhaus an die Stadt herangetreten und bekundet Kaufinteresse an der städtischen Grünfläche (Flst.2483/5) an der Zweibrücker Straße zur Nutzung als Mitarbeiterparkplatz.

Die Stadtverwaltung, vertreten durch Mitarbeiter des Bauamts und der Finanzverwaltung, informierte die Vertreter des Krankenhauses über die Beschlusslage des Bauausschusses vom 30.04.2013: Die Stadt favorisiert nicht den Verkauf der o.g. städtischen Grünfläche, da städtebauliche und freiraumplanerische Gründe einer Versiegelung entgegen stehen. Gleichzeitig unterstützt sie aber die Entstehung von Mitarbeiterstellplätzen für das Vinzentiuskrankenhaus auf dem ehemaligen Tankstellengrundstück an der Zweibrücker Straße (Flurstücke 2488/3, 2488/4 und 2483/6). Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt den Kontakt zwischen Vinzentiuskrankenhaus, Eigentümerin und Pächterin des ehemaligen Tankstellengrundstücks herzustellen und auf eine gemeinsame Lösung hinzuwirken.

Deshalb wurde den Krankenhausvertretern die Eigentums- und Erbpachtverhältnisse dargelegt sowie die entsprechenden Kontaktdaten der Eigentümerin und des Pächters genannt.

Zusammenfassend zeigten die Vertreter des Krankenhauses hohes Interesse an der Variante angesichts der vorliegenden Erschließungssituation und Darstellung des Grundstückes im jetzigen Zustand. Das Krankenhaus will mit dem Eigentümer und Erbpachtnehmer in Kontakt treten, um die Konditionen einer Anmietung/Pacht oder eines möglichen Ankaufsrechtes zu klären.

- Parallel zu dieser Anfrage gingen weitere Planungen und Anfragen zu diesen Flächen bei der Verwaltung ein. Der nördliche Grundstücksteil (Flst Nr. 2488/4) wird inzwischen durch den Freundeskreis Landesgartenschau und Schülerinnen der Maria-Ward-Schule umgestaltet.
- Zwischenzeitlich wurde das sich südlich anschließende, ehemalige Tankstellengebäude durch eine Mineralölhandelsgesellschaft als Tankstellenpunkt angedacht. Von dieser Anfrage hat die Firma jedoch wieder Abstand genommen. Die Fläche könnte –je nach Bedarf- als Erweiterungsfläche für den Mitarbeiterstellplatz des Vinzentius-krankenhauses dienen.
- Südlich daran anschließend könnte die Zu- oder Abfahrt des Mitarbeiter-parkplatzes für das Vinzentiuskrankenhaus erfolgen.

Insgesamt fügen sich die o.g. Anfragen/ Planungen im Sinne einer win-win-Situation in eine stimmige Gesamtlösung ein. Der bisher verwahrloste Flächenabschnitt würde einer sinnvollen Nutzung zugeführt, reaktiviert und grünordnerisch aufgewertet.

Die Stadtverwaltung wird weiterhin als Initiator und Moderator fungieren. Weiter gehende konkrete Zusagen der Partner/Interessenten liegen nicht vor.

Auswirkung:

Anlagen:

Lageplan mit Aufteilung der Nutzungen

Beteiligtes Amt/Ämter:

Finanzverwaltung und Wirtschaftsförderung

BGO-K

Schlusszeichnung:

